

Laß das Ki fließen!

Shito Ryu Karate Do mit Yoshiharu Hatano in Berlin Kreuzberg

von Johannes Köster

Am Nikolauswochenende (6./7. Dez 2014) war es wieder soweit: Shito Ryu Berlin und seine Gäste trafen sich zum Adventslehrgang mit Yoshiharu Hatano (8. Dan) aus Castelletto Ticino (Italien) in der Kreuzberger Heinrich Zille Grundschule.

Assistiert wurde der Maestro wie gewohnt von Carlos Molina (8. Dan).

Neben seinen klassischen Ki-Übungen mit abwechselnd kurzer und langer Anspannung zur Erwärmung unterrichtete der Sensei auch die Katas Sanchin und Tensho in dieser Weise.

Sanchin mit maximaler Anspannung, Tensho mit Spannung unten (Sanchin Dachi) und weich im Handgelenk. Auch soll das Gesicht die Spannung nicht widerspiegeln, also nicht mit satanischem Antlitz, eher das eines Buddhas.

In zahlreichen Partnerübungen zu den Pinan Katas verließ Meister Hatano den Pfad der sonst üblichen Bunkais hin zu komplexeren Bewegungsabläufen. Beweg Dich, war die Message, aber nicht wie ein Roboter sondern wie fließendes Wasser.

Um die Beweglichkeit zu wahren muss die kurze Schrittstellung (Moto Dachi) die Maßeinheit des Karatekas sein, also vermeide die zu lange Stellung. Bei diesen Übungen wickelte sich meist der Uke Arm um den Tori Arm, so angewendet landete der Tori unzählige Male am Boden.

So die Sinne geschärft ging Meister Hatano in die Anwendungen zu Bassai Sho und Goju Shiho und gab Shito Ryu Berlin viel Inspiration mit in die Weihnachtszeit.

Ein tolles Wochenende des Karate Do!



Arigato Gozaimashita Maestro Hatano!